



Pressemitteilung

Eilprotestkundgebung vor dem US-Generalkonsulat Frankfurt am Main

„Erst Gaza, jetzt Iran – Stoppt den Flächenbrand!“ – „Schützt das Völkerrecht!“

Dienstag, 24. Juni 2025 | 17.00 Uhr | US-Generalkonsulat Frankfurt (Gießener Str. 30)

Veranstalter: Islamische Religionsgemeinschaft Hessen (IRH)

Die Islamische Religionsgemeinschaft Hessen (IRH) ruft zu einer Eilprotestkundgebung vor dem US-Generalkonsulat in Frankfurt am Main auf. Anlass ist der US-Angriff auf iranische Atomanlagen – ein gefährlicher Schritt in eine dramatische Eskalation, der den gesamten Nahen Osten in ein noch größeres Chaos stürzen kann.

Während in Gaza weiterhin ein Völkermord geschieht – unter stillschweigender Duldung und aktiver Komplizenschaft der US-Regierung und westlicher Staaten –, setzt Washington nun mit einem direkten Angriff auf den Iran ein weiteres brandgefährliches Signal. Die Gefahr eines regionalen Großkriegs mit globalen Folgen wächst – ein massiver Rückschritt für Frieden, Stabilität und Menschlichkeit.

Zweck der Kundgebung:

- Den sofortigen Stopp der US-amerikanischen Kriegshandlungen gegen Iran fordern
- Ein klares NEIN zu militärischer Eskalation und zur Ausweitung des Nahostkriegs aussprechen
- Die Achtung und Durchsetzung des Völkerrechts einfordern – weltweit, ohne Doppel-moral
- Die Verantwortung der Bundesregierung ansprechen, sich aktiv für Frieden statt Komplizenschaft mit Kriegsparteien einzusetzen
- Ein Zeichen setzen gegen die Normalisierung völkerrechtswidriger Gewalt

Unsere Botschaft an die USA, die Bundesregierung und die deutsche Gesellschaft:

Wer schweigt, macht sich mitschuldig. Wer bombardiert, zerstört das Recht. Wer Waffen liefert, entfacht das Feuer.

Wir sagen klar: Menschenleben sind unantastbar – ob in Gaza, in Teheran oder anderswo. Gerechtigkeit kennt keine doppelten Maßstäbe. Wahrhaftige Verantwortung bedeutet: Frieden schützen, Völkerrecht wahren, Gewalt beenden.

Unsere Forderung lautet: Stoppt die Bomben! Stoppt die Waffenlieferungen! Stoppt den Bruch des Völkerrechts!

Die IRH steht als religiöse Gemeinschaft für das Leben, für den Frieden und für eine Welt, in der kein Mensch aufgrund von Herkunft, Glaube oder Nationalität entrechtet oder getötet wird.

Wir rufen alle friedensbewegten Menschen, Religionsgemeinschaften, Menschenrechtsorganisationen und die Zivilgesellschaft auf, sich dieser dringenden Kundgebung anzuschließen.

Gießen, 23. Juni 2025

Ramazan Kuruyüz

Vorsitzender der Islamischen Religionsgemeinschaft Hessen/IRH

Kontakt für Rückfragen und Presse:

info@irh-info.de

www.irh-info.de